### Fabian Esser - HHveränderungsanträge der UWG-Fraktion

**Von:** Waltermann Manfred <m.waltermann@netcologne.de> **An:** "Kaever, Stefan" <Stefan.Kaever@eschweiler.de>

**Datum:** 12.11.2019 14:00

Betreff: HHveränderungsanträge der UWG-Fraktion

**CC:** Erich Spies <erichspies@gmail.com>

Sehr geehrter Herr Kaever,

wie bereits angekündigt erhalten Sie die nachstehenden Anträge der UWG-Fraktion :

1.) Seite 307 HHplanentwurf 2020, Sportstätten Nr. <u>43213400</u> - Entgelte Sportstättenbenutzung -

Bereits für den HH 2019 hatte die UWG-Fraktion einen Antrag auf Reduzierung/Streichung der den hallennutzenden Vereinen in Rechnung gestellten Nutzungsgebühren gestellt.

Es wurde eine Beschlussfassung für die HHberatungen 2020 in Aussicht gestellt, die dem UWG-Antrag entsprechen soll.

Die Begründung für die beantragte finanzielle Entlastung der Vereine ist unserem Schreiben vom 20.11.2018 an Sie zu entnehmen.

Inzwischen zeigen die Fusionen und Fusionsabsichten von Eschweiler Sportvereinen und die Aufgabe des Sportbetriebes (TFB Röhe), wie sehr der ehrenamtlich getragene Sportbetrieb - besonders im Jugendbereich - nicht zuletzt wegen der Kosten akut gefährdet ist.

Die vereinnahmten Entgelte betrugen <u>2018 51.595</u> Euro. die Ansätze für <u>2019-2023</u> sind mit 60.000 Euro notiert.

Eine Gegenfinanzierung der Nutzungskosten findet sich auf Seite 303 HHentwurf 2020 im Sportbereich:

Unter "Personalaufwendungen" reduzieren sich die Kosten von 84.199 Euro (2018) über 74.050 Euro (Ansatz 2019) auf 28.400 Euro (Ansatz 2020).

Von 2019 bis 2020 ist der Personalkostenansatz um 45.650 Euro geringer!

Das Ergebnis Produkt <u>084210101</u> wird von - 155.150 Euro (Ansatz 2019) auf 89.600 Euro (Ansatz 2020) erwartet. Das ist eine Verbesserung von 65.550 Euro!!

Der Fußnote (Seite 304) zu <u>53118050</u> ist zu entnehmen, dass die letzte "Verbesserung" der Jugendförderung 2006 (!!) beschlossen wurde. Grund genug, dies über den Wegfall der Nutzungsgebühren endlich zu nachzuholen.

2.) Die Kostenreduzierungen unter Punkt 1.) lassen auch noch zu, dass die Fortführung des Zirkusprojektes - von SPD und UWG in 2019 zusätzlich gefördert - auch in den folgenden Jahren im notwendigen Umfang gesichert werden kann, da dieses Projekt bei Kindern und

Eltern hervorragende Resonanz gefunden hat! - Es sollte nicht mehr passieren, dass Kinder - wie 2019 - wegen der großen Zahl an Interessenten abgewiesen werden müssen!

Sehr geehrer Herr Kaever,

die Festsetzung der Höhe der notwendig einzustellenden Gelder für das Zirkusprojekt möchte die UWG Ihnen überlassen, da uns konkrete Zahlen fehlen. Der Betrag sollte aber - nach unserer Einschätzung - aus Punkt 1.) unseres Antrages möglich sein.

Die beiden UWG-Anträge sind finanziell als haushaltsneutral einzustufen und dienen ausschließlich der Jugendförderung.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Waltermann

- Stelly. Fraktionsvorsitzender -.

Vorlagen-Nummer 177/19

# Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Sitzungsdatum		
1. Kenntnisgabe	Sportausschuss	öffentlich	26.06.2019
Nutzungsgebühren Antrag UWG-Frakti	ı für Sportstätten; on vom 29.04.2019		

Der Antrag der UWG-Fraktion vom 29.04.2019 "Nutzungsgebühren für Sportstätten" wird zur Kenntnis genommen.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt  ☑ Gesehen ☐ Vorgeprüft	Datum: 19.06.2019		
gez. Breuer	gez. Bertram	gez. Kaever	
1	2	3	4
zugestimmt	zugestimmt	zugestimmt	zugestimmt
zur Kenntnis genommen	☐ zur Kenntnis genommen	☐ zur Kenntnis genommen	zur Kenntnis genommen
☐ abgelehnt	☐ abgelehnt	☐ abgelehnt	☐ abgelehnt
	□ zurückgestellt	□ zurückgestellt	
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
einstimmig	einstimmig	einstimmig	einstimmig
□ ja	□ja	□ja	□ja
nein	nein	nein	nein
☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung

#### Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 29.04.2019 beantragte die UWG-Fraktion (<u>Anlage</u>) die Senkung der Nutzungsgebühren für Sportstätten um pauschal 33 %. Aufgrund der im Antrag dargelegten Berechnungen ergäbe dies, gemessen an den Ist-Zahlen der Haushalte 2017 und 2018, eine Mindereinnahme von bis zu 17.000,00 €. Laut UWG-Fraktion würde die Mindereinnahme bei Berücksichtigung der Haushaltsansätze für 2019 bis 2022 die Summe in Höhe von 20.000,00 € nicht übersteigen.

Die Verwaltung schlägt vor, über den Antrag im Rahmen der Haushaltsberatungen zu beraten und zu entscheiden.

# Finanzielle Auswirkungen:

Keine finanziellen Auswirkungen.

# Personelle Auswirkungen:

Keine personellen Auswirkungen

### Anlagen:

Antrag UWG-Fraktion

Inlase

# Stadtratsfraktion UWG

# Unabhängige Wählergemeinschaft Bürger für Eschweiler

UWG-Fraktion, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Stadt Eschweiler

Herrn Bürgermeister Bertram

Johannes-Rau-Platz 1

52249 Eschweiler

Vorsitzender:

Erich Spies

Telefon: 02403/66300

uwg-fraktion@eschweiler.de

Geschäftsführer:

Manfred Waltermann Telefon: 02403/505671

· ()

Eschweiler, den 29.04.2019

Zimmer 178; Tel.: 02403/71-546; Fax: 71-521

Nutzungsgebühren für Sportstätten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram,

im Vertrauen auf die wohl in allen Ratsfraktionen bestehende Bereitschaft der "Sporthilfe durch Kostenentlastung" stellt die UWG-Fraktion den nachstehenden Antrag:

#### Präambel

Eschweiler ist eine Stadt, die selbst in finanziell harten Zeiten stets ein Herz für den Sport gehabt hat und auch zukünftig haben soll.

Die Sportstätten im Stadtgebiet erfreuen sich einer regen Inanspruchnahme durch junge und ältere Bürger unserer Stadt.

Der Vereinssport ist fast ausschließlich gestützt auf ehrenamtlich tätige Bürger und Übungsleiter.

Sie leisten durch ihr Engagement unverzichtbare Jugend- und Sozialarbeit, sind aber vielfach – je nach Sportart - auch großen Kostenbelastungen ausgesetzt.

Die UWG-Fraktion sieht die Stadt Eschweiler - nach einer Phase der finanziellen Erholung des Etats - nunmehr in der Lage, gerade gegenüber diesen Vereinen die Beteiligung an den Nutzungskosten der Sportstätten zu reduzieren.

In Vorgesprächen zu den Haushaltsberatungen wurde uns signalisiert, dass eine Überarbeitung der Nutzungsgebühren für 2020 möglich sei.

Die Stadt Eschweiler wird ab dem Haushaltsjahr 2020 die Nutzungsgebühren für Sportstätten, die unter der Haushaltsstelle <u>Produkt 08440101 Nr. 43213400</u> veranschlagt werden, um pauschal <u>33%</u> reduzieren.

Gemessen an den IST-Zahlen für 2017 (46.819 €) und 2018 (51.146 €) sind das Mindereinnahmen von maximal 17.000 €.

Selbst wenn man die Haushaltsansätze für 2019 bis 2022 zugrunde legt, wird die Mindereinnahme 20.000 € pro Jahr nicht erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Waltermann

Stelly. Fraktionsvorsitzender

, ter.

# Stadtratsfraktion UVG

Zimmer 178: Tel.: 02403/71-546; Fax: 71-521

# Unabhängige Wählergemeinschaft Bürger für Eschweiler

UWG-Fraktion, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Stadt Eschweiler

Herrn Bürgermeister Bertram

Johannes-Rau-Platz-1\_

52249 Eschweiler of Eschweiler

Vorsitzender:

E-Mail

Erich Spies

Telefon: 02403/66300

uwg-fraktion@eschweiler.de

Geschäftsführer:

Manfred Waltermann

Telefon: 02403/505671

Eschweiler, 12.11.19

# 3) Ausstattung der Kinderspielplätze

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram,

Die UWG-Fraktion beantragt, für die Anschaffung inklusiver (für behinderte Kinder geeignete) Spielgeräte zusätzlich 15.000 € in den Haushalt einzustellen.

# Begründung:

Auf den Spielplätzen können sich behinderte und nicht behinderte Kinder begegnen und ein Miteinander einüben/erleben, wenn es Spielmaterial geben würde, das von beiden Gruppen in gleicher Weise genutzt werden kann.

Bei dem integrativem Spielzeug ist an Wippen, Schaukeln und insbesondere an Geräte zum Balancieren gedacht, die auch von Kindern mit Förderbedarf im Bereich der Wahrnehmung und der Motorik genutzt werden können. Im besten Fall können die Spielgeräte von Kindern im Rollstuhl genutzt werden.

Es sollten mit den zusätzlichen Mitteln sukzessive auf allen dazu geeigneten Spielplätzen Geräte angeschafft werden, auf denen behinderte Kinder spielen können, ohne dass Erwachsene helfen müssen.

Kinder helfen Kindern lautet hier das Ziel (wichtig wegen immer mehr Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten im sozial-emotionalen Bereich).

Mit freundlichen Grüßen

Fraktionsvorsitzender